

Rundschreiben 18/1957.

Betr.: Kreismeisterschaften 1957, Klasse C und D.

Veranstalter: HTTV, Sportkreis Giessen
Ausrichter: Giessener Schwimmverein, Abt. Tischtennis
Spielort: Goetheschule, Giessen
Spielzeiten: Sonntag, den 22. September 1957:
8.30 Uhr: Herren, Kl. D, Einzel und Doppel
13.00 Uhr: Damen und Herren, Kl. C, Einzel und Doppel,
Gemischtes Doppel.

Oberschiedsrichter: Kreiswart Neumann, Giessen
Vertreter: Erwin Weinandt, Giessen.

Turnierleitung und Kampfrichter: GSV.
Startgeld: DM 1.00 (Einzel und Doppel)
Meldungen: bis 21. September 1957, 12.00 Uhr, schriftlich an:
Fritz Neumann, Giessen, Henselstr. 4.
Auslosung: Samstag, den 21. Sept. 57, 20.00 Uhr, Giessen, Henselstr. 4.

Allgemeines: Es wird an 5 Platten nach den Bestimmungen des DTTB und des HTTV im einfachen k.o.-System (2 Gewinnsätze) gespielt. Aenderungen des Spielsystems bei geringer Teilnehmerzahl bleiben vorbehalten. Einwandfreie Sportkleidung aller Teilnehmer (Trikot oder Sporthemd, Turnschuhe) wird selbstverstaendlich erwartet. Spielerpaesse sind mitzubringen und auf Verlangen vorzulegen, jedoch besteht kein Passzwang fuer Spieler, die erst kuerzlich Neuausstellung ihrer Paesse beantragt haben. Klasseneinstufung richtet sich nach den Eintragungen im Spielerpass bzw. bei neueren Spielern (auch bisherige Jugendspieler) nach den muendlichen Mitteilungen an die betr. Vereine. - Zur Sicherheit weise ich nochmals darauf hin, dass Jugendspieler, auch wenn sie fuer aktive Mannschaften freigegeben sind, nicht an Einzelwettbewerben aktiver Klassen teilnehmen koennen. - Bei ausreichender Teilnehmerzahl erhalten die ersten vier Teilnehmer in jedem Einzel und die beiden ersten Paare in jedem Doppel Urkunden.

Meldungen: Um endlich einmal Ordnung in das Meldewesen bei unseren Veranstaltungen zu bringen, weise ich ausdruecklich darauf hin, dass nur Spielerinnen und Spieler an den Kreismeisterschaften teilnehmen koennen, die vorher (s. Meldetermin) von ihren Vereinen schriftlich gemeldet und entsprechend ausgelost worden sind. Spieler, die nicht vorher ordnungsgemaess gemeldet sind, koennen sich getrost die Fahrt nach Giessen oder - als Giessener - den anstrengenden Fussmarsch zur Goetheschule sparen und haben keinerlei Ausichten, etwa aus Ruecksicht auf das finanzielle Interesse des Ausrichters wie leider ueblich doch noch nachtraeglich zugelassen zu werden.

Bei vorheriger vollstaendiger Auslosung kann auch mit puenktlichem Beginn der einzelnen Wettbewerbe gerechnet werden. Spieler, die ohne vorherige Entschuldigung (z. B. auf der Strecke Gruenberg - Giessen, wo ein geeigneter Zug erst um 9.38 Uhr eintrifft, oder Orte mit Omnibusverbindung) mit mehr als 30 Minuten Verspaetzung eintreffen, koennen in der betr. Klasse hoechstens noch im Doppel teilnehmen, bleiben aber trotzdem zur Zahlung des vollen Startgeldes verpflichtet.

ANKUNFT DER ZUGGE aus Richtung: Grossen-Linden: 8.24, 12.25 Uhr - Lollar: 8.05, 12.23 Uhr - Lumdatal: 7.07, 12.23 Uhr - Gruenberg: 6.38, 8.08 (Eilzug), 9.38 (bes. Meldung erforderlich), 12.36 Uhr - Hungen: 7.54, 12.36 Uhr.

In der Hoffnung, moeglichst viele Spielerinnen und Spieler aus allen Vereinen unseres Kreises zu einer schoenen und harmonischen Sportveranstaltung in Giessen begruessen zu koennen. Mit sportlichem Gruss
(gez.) Neumann, Kreiswart.

Rundschreiben 20/1957.

Betr.: Kreismeisterschaften 1957, Kl. A und B.

Veranstalter: HTV, Sportkreis Giessen
Ausrichter: Giessener Schularverein, Abt. Tischtennis
Spielort: Goetheschule, Giessen
Spielzeiten: Samstag, den 6. Oktober 1957:
8.30 Uhr: Herren, Kl. B, Einzel und Doppel
13.00 Uhr: Herren, Kl. A, Einzel und Doppel
Damen, Kl. A und B, Einzel und Doppel
16.00 Uhr: Gemischtes Doppel
Oberschiedsrichter: Kreiswart Neumann, Giessen
Turnierleitung und Kampfgericht: GSV Paar.
Startgeld: DM 1.00 (Einzel u. Doppel), Gem. Doppel zusätzl. DM 0.50 pro
Meldungen: bis 5. Oktober 1957, 12.00 Uhr, schriftlich an:
Fritz Neumann, Giessen, Henselstr. 4
Auslosung: Samstag, den 5. Oktober 1957, 19.00 Uhr, Goetheschule.

Allgemeines: Es wird an 5 Platten nach den Bestimmungen des DTB und des HTV im einfachen k.o.-System (2 Gewinnsätze) gespielt. Änderungen des Spielsystems bei geringerer Teilnehmerzahl bleiben vorbehalten. Einwandfreie Sportkleidung aller Teilnehmer (Trikot oder Sportheim, Turnschuhe) wird selbstverständlich erwartet. Spielzeug sind mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen. Klasseneinstufung richtet sich nach den Eintragungen im Spielerpass, jedoch können auch Spieler, die in Klasse C oder D eingestuft sind, gern teilnehmen (allerdings nur in Klasse B). Jugendspieler sind in aktiven Klassen nicht startberechtigt. - Bei ausreichender Teilnehmerzahl erhalten die vier Ersten in jedem Einzel und die beiden ersten Paare in jedem Doppel Urkunden.

Meldungen: Hinsichtlich der Meldungen gilt das, was allen Vereinen jetzt durch die Rundschreiben 18 und 19/57 schon mehrfach mitgeteilt worden ist, d. h. also, dass nur Spielerinnen und Spieler teilnehmen können, die von ihren Vereinen vorher schriftlich gemeldet worden sind, und dass wir in den einzelnen Klassen pünktlich anfangen, verspätet eintreffende Teilnehmer also mit Streichung rechnen müssen. Falls durch schlechte Verkehrsverbindungen verspätetes Eintreffen unvermeidlich ist, ist dies zusammen mit der Meldung ausdrücklich anzugeben. Nach einigen weniger günstigen Erfahrungen weise ich gerade fuer die Spieler der A-Klasse ausdrücklich darauf hin, dass wir keine "Star-Parade" sondern eine Sportveranstaltung durchzuführen, die in der Art ihrer Durchführung und im sportlichen Verhalten jedes einzelnen Teilnehmers fuer die Aktiven der unteren Klassen und ganz besonders fuer die Jugend in jeder Hinsicht vorbildlich sein soll!

Die Verkehrsverbindungen bleiben wahrscheinlich im wesentlichen so, wie sie in den beiden letzten Rundschreiben angegeben wurden, doch bitte ich zu beachten, dass mit Wirkung vom 29. September ein neuer Fahrplan in Kraft tritt, kleinere Änderungen in den Abfahrtszeiten also moeglich sind.

In der Hoffnung, dass die Wettbewerbe unserer beiden obersten Spielklassen auch wirklich einen Höhepunkt unserer diesjährigen Kreismeisterschaften darstellen werden und auch eine entsprechende Beteiligung aus moeglichst vielen Vereinen finden

mit sportlichem Gruß

Thz

(gez.) Fritz Neumann
Kreiswart.